



Kolloquium Namenforschung Schweiz #13

Namenforschung Schweiz: Quo vadis?

Freitag, 11. April 2025

Bürgerasyl-Pfrundhaus Zürich, Leonhardstrasse 18, 8001 Zürich, Kapelle

Fragen, die wir uns alle stellen und über die wir uns austauschen möchten, sind:

- Was geschieht mit Daten (insbesondere unpublizierten) nach Projektabschluss?
- Haben bei universitär angebotenen Projekten die Unis selbst Strategien im Umgang mit Datendeposita?
- Können neue Projekte überhaupt noch aufgelegt werden und wenn ja, wie?
- Wie funktionieren Finanzierung und Vernetzung abseits von Universitäten und Nationalfonds?
- Sind kleinere Projekte und Citizen Science die Zukunft der Namenforschung?
- Welche Zukunft haben Namenforscher:innen ausserhalb der Onomastik? Was nützen ihnen ihre Kenntnisse?
- Kann das Schweizerische Idiotikon längerfristig als allgemeines Depositorium für onomastische Projekte funktionieren?

Programm

09:00–09:30	Willkommenskaffee / café de bienvenue / caffè di benvenuto
09:30–09:45	Begrüssung / bienvenue / saluti iniziali
09:45–10:05	Berner Namenbuch (Universität Bern)
10:05–10:25	Solothurner Namenbuch (Universität Basel)
10:25–10:45	Familiennamenatlas der Deutschschweiz (Universität Bern)
10:45–11:05	Die Orts- und Flurnamen von Tschierschen-Praden (Peter Masüger, vertreten durch Martin Graf)
11:05–11:25	Atlas des noms de famille de la Suisse romane (Linda Steiner, Universität Bern)
11:25–11:45	Atlas toponymique du Canton de Vaud (Michiel De Vaan, Universität Basel)
11:45–12:05	Orts- und Flurnamen im Kanton Obwalden (Beat Dittli, Ludwig Degelo)
12:05–12:25	Kerngruppe für das Kolloquium Namenforschung Schweiz (Thomas Franz Schneider)
12:25–13:25	Mittagessen (Buffet) / repas (buffet) / pranzo (buffet)
13:25–13:45	Aargauer Namenbuch (Philippe und Beatrice Hofmann, vertreten durch This Fetzer)
13:45–14:05	Luzerner Namenbuch
14:05–14:25	Elia Ackermann («Aussteiger» aus der Onomastik)
14:25–14:45	Schweizerisches Idiotikon (Tobias Roth)
14:45–15:00	Schlussdiskussion: <i>Gibt es eine Zukunft für Namenforschung in der Schweiz, und wenn ja, welche?</i>
15:30–16:30	Führung im Schweizerischen Idiotikon